



Teile- Gutachten

- MAZDA Xedos 6
- TOYOTA Previa

Certificate

- MAZDA Xedos 6
- TOYOTA Previa



Ein Unternehmen der
TÜV Mitte Gruppe

RWTÜV Fahrzeug GmbH

Institut für Fahrzeugtechnik
Adlerstr. 7
45307 Essen
Telefon (0201) 825-0
Telefax (0201) 825-4150

Aufsichtsratsvorsitzender
Elmar Legge

Geschäftsführung:
Claus Wolff (Vors.)
Dieter Födisch
Friedo Schäfer

Sitz:
Steubenstr. 53
45138 Essen
AG Essen, HRB 9975

TEILEGUTACHTEN

Nr.: FZTP94/2202/02/14

über

Dämpfer-Reparatur-Einsätze

Auftraggeber :

**Krupp Bilstein
Suspension GmbH**

**August-Bilstein-Straße 4
58256 Ennepetal**

1. Verwendungsbereich:

Die unter 2. beschriebene Fahrwerksumrüstung ist bestimmt zur ausschließlichen Verwendung an den in der nachfolgenden Tabelle genannten Fahrzeugen:

Fahrzeughersteller	Mazda (J)	Toyota (J)
ABE-Nr.:	G 138	F 510
amtl. Typbezeichnung	CA	CR
Verkaufsbezeichnung:	Xedos 6	Previa

Hinweise für den Fahrzeughalter

Nach der Durchführung der Fahrzeugumrüstung ist das Fahrzeug **unverzüglich** unter **Vorlage** dieses **Teilegutachtens** einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüfenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Begutachtung vorzuführen.

Die unter 4. und 5. aufgeführten Hinweise und Auflagen sind zu beachten.

Der ausgefüllte und von der Prüfstelle abgestempelte Nachweis und die Bestätigung über die Durchführung der Abnahme (Beiblatt zum Teilegutachten) sind im Fahrzeug mitzuführen und berechtigten Personen auf Verlangen vorzuzeigen.

Teilegutachten nach § 19.3 StVZO

Nr. : **FZTP94/2202/02/14**

Seite 2 von 2

Auftraggeber : Krupp Bilstein

: Suspension GmbH

Typ(en) : E4-WM4-Y058A00

2. Beschreibung der Umrüstung

Einbau von Austausch-Dämpfereinsätzen in Federbeinen, die werksseitig nicht dafür vorgerüstet sind. Der Austausch muß achsweise erfolgen. Er kann je nach Fahrzeugtyp (s. Tabelle) auch nur auf eine Achse beschränkt sein.

2.1 Angaben zu den Reparatur-Dämpfereinsätzen

Konstruktion: Feder-/Dämpferbein
 Dämpferart: 1-Rohr, gasdruck
 Außenabmessungen: wie Serie
 Dämpferkennung: Bilstein-Sportabstimmung
 Art der Kennzeichnung: Aluminium-Aufkleber
 Ort der Kennzeichnung: auf dem Dämpferrohr

Fahrzeugzuordnung	Kennzeichnungen	
	Vorderachse	Hinterachse
Mazda, Xedos 6	F4-R30-5026 H0	F4-R36-5027 H0
Toyota, Previa	F4-R30-5031	Serien-od. Sportdämpfer

2.2 Einbau

Der Einbau erfolgt gemäß den Angaben in der beiliegenden Einbauanleitung. Die Federbeine müssen dazu an den in der Einbauanleitung angegebenen Stellen aufgesägt und im Boden des Rohres mittig durchbohrt werden. Die Austausch-Dämpfer werden durch diese Bohrung mit dem Federbein verschraubt. Im oberen Bereich werden die Federbeine durch Aufpressen eines Klemmrings verschlossen.

Die serienmäßigen Federendanschläge entfallen. Sie werden durch die in die Dämpfer integrierten Anschläge mit gleichem Blockmaß wie die Serie ersetzt.

3. Prüfung und Prüfergebnisse

Das Versuchsfahrzeug und die Reparatüreinsätze wurden einer Prüfung gemäß den Prüfbedingungen für Fahrzeugtiefer- und Höherlegungen des RWTÜV in Anlehnung an das VdTÜV-Merkblatt 751 unterzogen.

Die Prüfbedingungen wurden erfüllt. Fahrzeuge der auf Blatt 1 genannten Typen erfüllen nach der Umrüstung bei Beachtung der Auflagen und Hinweise die geltenden Bestimmungen der StVZO.

4. Hinweise bezüglich der Kombination der Austausch-Dämpfereinsätze mit anderen nicht serienmäßigen Fahrzeugteilen:

4.1 Tieferlegung

Die Verwendung von Sonderfahrwerksfedern wurde mit Federn des Herstellers Eibach geprüft. Es bestehen keine technischen Bedenken gegen die Verwendung von Sonderfahrwerksfedern zur Tieferlegung des Aufbaus in Verbindung mit der beschriebenen Umrüstung, wenn die Tieferlegung nicht mehr als ca. 30 mm beträgt.

Teilegutachten nach § 19.3 StVZO
Nr. : **FZTP94/2202/02/14**

Seite 3 von 3

Auftraggeber : Krupp Bilstein
: Suspension GmbH
Typ(en) : E4-WM4-Y058A00

4.2 Rad/Reifenkombinationen

Es bestehen keine technischen Bedenken gegen die Verwendung aller **serienmäßigen Rad-/Reifenkombinationen**.

Unter Berücksichtigung der geänderten Puffer bestehen keine technischen Bedenken gegen die Verwendung von **Sonder-Rad-/Reifenkombinationen**, wenn folgende Bedingungen eingehalten sind:

- Es liegen besondere Prüfberichte bzw. Allgemeine Betriebserlaubnisse für die entsprechende Rad/Reifenkombination vor und die jeweils erforderlichen Auflagen sind eingehalten.
- die serienmäßige Federwegbegrenzung darf nicht aufgrund von Auflagen in diesen Prüfberichten (z.B. Einbau zusätzlicher Federwegbegrenzer) verändert werden müssen.

5. Auflagen

- 5.1 Die Dämpferrohre müssen an gut sichtbarer Stelle mit den mitgelieferten Alu-Aufklebern gekennzeichnet werden.
- 5.2 Der Einbau gemäß Einbauanleitung des Herstellers ist zu überprüfen. Neben der ordnungsgemäßen Befestigung der Teile ist dabei insbesondere auf die Einhaltung der in der Einbauanleitung angegebenen Kontrollmaße zu achten. Diese Maße sind eine End-Kontrolle für die ordnungsgemäße Durchführung der Umrüstung.
- 5.3 Nach erfolgter Umrüstung ist eine Achsvermessung des Fahrzeugs durchzuführen.

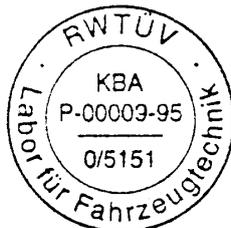
6. Zertifizierung und Gültigkeitsdauer

Der Auftraggeber unterhält ein Qualitätsmanagementsystem gemäß Anlage XIX, 2 zur StVZO.

Das vorliegende Teilegutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich Änderungen am Fahrzeug oder in den Bauvorschriften der StVZO ergeben, die die zugrunde liegenden Prüfergebnisse beeinflussen können oder wenn der Auftraggeber den Nachweis gem. Anlage XIX nicht mehr erbringt.

Essen, den 06.12.99
Nachtrag 02: Umschreibung in Teilegutachten

Prüflaboratorium
Labor für Fahrzeugtechnik
Abteilung Typprüfung




Dipl.-Ing. Ulrich

Nachweis über die Erlaubnis / die Genehmigung / das Teilegutachten gemäß § 19 Abs. 4 Satz 1 StVZO

Für: die Dämpfer-Reparatur-Einsätze, Typ: E4-WM4-Y058A00

des Herstellers / Importeurs: Krupp Bilstein Suspension GmbH, 58256 Ennepetal, August-Bilstein-Straße 4

liegt eine Betriebslaubnis nach § 22 StVZO / Bauartgenehmigung nach § 22 a StVZO / Genehmigung im Rahmen einer Betriebslaubnis oder eines Nachtrages dazu für das Fahrzeug nach § 20 oder § 21 StVZO *) mit Erlaubnis / Genehmigungs-Nr.: _____

liegt ein Prüfbericht / Teilegutachten über die Vorschriftmäßigkeit eines Fahrzeuges bei bestimmungsgemäßen Ein- oder Anbau der / des Technischen Dienstes / Technischen Prüfstelle / aaS. *) :

Dipl.-Ing. Ulrich

mit Gutachten / Berichts-Nr.: FZTP94/2202/02/14 Datum: 06.12.99 bzw.

Kennzeichnung: _____ vor.



Bestätigung des ordnungsgemäßen Anbaus gem. § 19 Abs. 3 StVZO

Hiermit wird bestätigt, daß der Anbau des im Nachweis genannten Bauteils am Fz-Typ: CA CR *)

Fahrzeughersteller: Mazda (J) Toyota *) Fahrzeug-Ident-Nr.: _____

ordnungsgemäß erfolgte und das Fahrzeug insoweit den geltenden Vorschriften entspricht.

Vorangegangene zulässige Änderungen gemäß Fahrzeugschein / Anbaubestätigung / Teile-ABE*)

_____ wurden berücksichtigt.

Bemerkungen / Hinweise / Auflagen (siehe auch Rückseite): _____

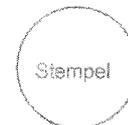
Änderung der Serien-Federendanschläge sind nicht zulässig

Eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere ist erforderlich / nicht vorgeschrieben aber möglich *)

Prüfbericht / Gutachten-Nr.: _____

Ort u. Datum d. Abnahme: _____ Unterschrift u. Name

*) Nichtzutreffendes streichen _____ aaSoP bzw. Prüf-Ing.



1	Fahrzeug- und Aufbauart		33	Bemerkungen: M. DÄMPFER-REPARTUR-EINSÄTZEN, KRUPP BILSTEIN; KENZ. V/H:
2	Fahrzeughersteller			
3	Typ-u. Ausführung			
4	Fz-Ident-Nr			
5	Antriebsart		6	Höchstgeschw. / Höchstgeschw. / dichtigkeit km/h
7	Leistung/kW bei min ⁻¹		8	Hubraum
9	Nutz-/Aufriegelast		10	Rauminhalt d. Tanks m ³
11	Steh-/Liegeplätze		12	Sitzplätze eins. Führerpl.-u. Nots.
13	Maße über alles mm	Länge	Breite	Höhe
14	Leergewicht kg		15	Zul. Gesamtgewicht kg
16	Zul. Achslast kg vorn		18	Zahl d. Achs.
17	Räder u.o. Gleisketten		19	davon angeordnete Achsen
20	Größen- vorn			
21	bez. mitte/hinten			
22	der vorn			
23	Bereifg. mitte/hinten			
	Überdruck am Bremsanschluß	24	Einleitungs- bremsen	bar
			25	Zweileitungs- bremsen
26	Anhängerkupplung DIN 740, Form u. Gr.		27	Anhängerkuppl. Prüf
28	Anhängelast kg bei Anhänger m. Bremse		29	bei Anhänger ohne Bremse
30	Standgeräusch dB(A)		31	Fahrgeräusch dB(A)

Die im vorliegenden Fz-Brief in Spalte _____ Fz-Schein *) unter Ziff _____ u. Ziff. 33, Zeile _____ beschriebenen Angaben müssen entsprechend im Fz-Brief gestrichen werden.

*) Nichtzutreffendes streichen







ThyssenKrupp Bilstein Suspension GmbH
August-Bilstein-Str. 4, 58256 Ennepetal
Postfach 11 51, 58240 Ennepetal
Telefon: (0 23 33) 4791-0, Telefax: (0 23 33) 7 91- 4900
Hotline: 01805- 600- 860; Internet: www.bilstein.de